

Bodenreinigungszentrum Schrobenhausen



Betreiber: BAUER und MOURIK Umwelttechnik GmbH & Co
Gewerbegebiet Edelshausen

Zweck: Biologische Behandlung und Zwischenlagerung
kontaminierter Materialien

Inbetriebnahme: 01.04.2003



Informationen zur Bodenbehandlungsanlage

Annahmekapazität: 50.000 t/a

Grenzwerte:

Parameter	Grenzwert	Bemerkungen
MKW	max. 60.000 mg/kg	In 10% einer zu behandelnden Abfallcharge können Gehalte bis 120.000 mg/kg MKW enthalten sein
BTEX	max. 5.000 mg/kg	
Phenole	max. 1.000 mg/kg	
LHKW	max. 1.000 mg/kg	
PAK	max. 1.000 mg/kg	

Besonderheiten:

Alle Entsorgungs- und Behandlungsschritte, wie z. B. das Abkippen der Sattelzüge, finden in einer 22 m hohen Halle statt. Die Anlage ist mit einer Abluftreinigung sowie Luftschleieranlagen an den Toren ausgestattet und besitzt einen CKW-dichten Untergrund. Reifenwaschanlagen an allen Ausfahrtstoren verhindern, dass mögliche Kontaminationen an den LKW-Reifen außerhalb des BRZ gelangen. Eine Fußbodenheizung sorgt für die notwendigen Temperaturen, um auch im Winter den optimalen, biologischen Reinigungserfolg zu gewährleisten.



Installation und Aufbau der Fußbodenheizung

Direkt in der Behandlungsanlage besteht die Möglichkeit der Erweiterung der Behandlungskapazitäten. Für Untersuchungen der biologischen Abbaubarkeit sowie für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben steht den Mitarbeitern der BMU ein Technikum und Labor sowie ein Lager für die Anlagenproduktion zur Verfügung. Die Behandlungsanlage liegt im ver-



Gelände des Bodenreinigungszentrums

kehrstechnisch günstigen Wirtschaftsdreieck München-Augsburg-Ingolstadt.

Qualität:

Die Anlage erhielt das anerkannte Überwachungszertifikat "Entsorgungsfachbetrieb" nach § 52 KrW-/AbfG der Entsorgungsgemeinschaft Altlasten Bayern e.V.. Außerdem stehen der Anlage ein Immissionschutzbeauftragter und ein Entsorgungsverantwortlicher zur Qualitätsüberwachung zur Verfügung.



**BAUER+MOURIK
UMWELTECHNIK**